

Grosser Gemeinderat Wetzikon
Martin Wunderli
Bahnhofstrasse 167
8622 Wetzikon

Wetzikon, 23. Dezember 2018

Schriftliche Anfrage

Bepflanzung stadteigener Grundstücke mit Bäumen und Hecken

Ausgangslage

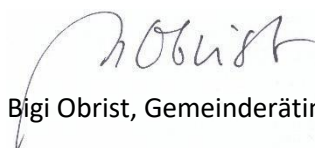
Im Rahmen des Engagements für die Färberwiese wurde der IG Färberwiese bekannt gegeben, dass die Abteilung Immobilien, ich nehme an in Absprache mit dem Ressortvorstand, entschieden hat, dass sie auf stadteigenen baurechtlich eingezonten Grundstücken das Pflanzen von Bäumen verbietet.

Fragen

- Was sind die Überlegungen des Stadtrates zu dieser Massnahme?
- Welche Grundstücke betrifft dies (Angabe von Adresse, Katasternummer, Grösse)? Die Angabe auf einem GIS-Plan wäre sehr hilfreich.
- Auf welchen dieser Grundstücke hat es heute bereits einen Baumbestand? Und auf welchen einen biodiversen Heckenbestand?
- Auf welchen dieser Grundstücke werden in den nächsten fünf bis 10 Jahren bauliche Tätigkeiten oder anderweitige Veränderungen erwartet?
- Wo aus Sicht des Stadtrates dürfen Bäume und biodiverse Hecken auf stadteigenen Grundstücken gepflanzt werden?
- Wo wurden in den letzten fünf Jahren Bäume und biodiverse Hecken auf stadteigenen Flächen gepflanzt? Wieviele?
- Wie geht die Stadt damit um, dass sich Bäume durch natürliche Verbreitung (Samenanflug, etc.) ansiedeln können.
- Wurden Bäume/Hecken durch den Baumkredit finanziert? Wenn ja, wieviele und in welcher Höhe?
- Auf welchen Grundstücken pflegt der Stadtrat eine aktive Bepflanzungsstrategie und setzt sie auch um?
- Inwiefern betreibt der Stadtrat bereits heute eine aktive diversitätsfördernde Bepflanzung von stadteigenen Flächen – auch bezüglich verpachteten Landwirtschaftsflächen?
- Wird 2019 das Grün- und Freiraumkonzept erarbeitet, wie es in Aussicht gestellt worden ist?

Ich danke für die Beantwortung der Fragen.

Beste Grüsse.



Bigi Obrist, Gemeinderätin aw